

TAGUNG

Freitag, 6. Februar 2009

15.00 Uhr: Eröffnung
Raum R 156 (Musiksaal)

15.30 – 16.30 Uhr:

Prof. Dr. Karl-Heinz Lembeck
(Universität Würzburg):

**Krieg der Welten?
Recht und Grenzen der
Hegemonie wissenschaftlicher
Weltbilder und die Philosophie**

16.45 – 17.45 Uhr:

PD. Dr. Uli Wehner
(Universität Würzburg):

**Kinderphilosophie und
(natur)wissenschaftliche
Halbbildung**

Samstag, 7. Februar 2009

Workshops

9.30 – 10.15 Uhr und

10.45 - 11.30 Uhr

- Hans-Joachim Müller
(GS Ofen, Bad Zwischenahn):
Ist 7 viel? Philosophische Zugänge
zum Mathematikunterricht der
Grundschule
- Prof. Dr. Johannes Jung
(Universität Erlangen-Nürnberg):
„Nachdenkgeschichten“
- Peter Gansen (Universität Gießen):
Die Rolle von Metaphern und
Modellen beim wissenschaftlichen
Verstehen - Beispiele aus einer
Philosophie-AG in der Grundschule
- Dr. Patricia Grygier
(Universität Augsburg):
Mit Kindern über Natur
philosophieren
- Dr. Rudi Bauer
(Universität Regensburg):
Lebt ein Stein? Philosophische
Gespräche in der Grundschule über
die Grundlagen des Lebendigen
- Prof. Dr. Ludwig Duncker
(Universität Gießen):
In Bildern denken - mit Bildern
philosophieren. Aspekte einer
Didaktik der Anschauung

Abschlussvortrag

12.00 – 13.00 Uhr:

Prof. Dr. Kerstin Michalik,
Universität Luxemburg:

**Philosophieren mit Kindern
als Unterrichtsprinzip und
die Förderung von Wissenschafts-
verständnis im Sachunterricht**

Philosophie als Bestandteil wissenschaftlicher Grundbildung?

*Möglichkeiten der Förderung
des Wissenschaftsverständnisses
in der Grundschule durch das
Philosophieren mit Kindern*

6 ./7. Februar 2009

Tagungsort:

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Wittelsbacherplatz 1

97074 Würzburg

VERANSTALTER:



Gesellschaft zur Förderung des Philosophierens mit Kindern in Kindertagesstätten, Schulen und anderen Bildungseinrichtungen
Professur für Grundschuldidaktik

andreas.niesseler@mail.uni-wuerzburg.de

badzwischenahn.mueller@t-online.de

online-Anmeldung unter www.zfl.uni-wuerzburg.de (bis 26.1.2009)